



PRESSEINFORMATION

Lehrkräfte präsentieren innovative Unterrichtsideen, Schüler wählen die „besten Lehrer“:
Start des bundesweiten Wettbewerbs „Deutscher Lehrerpreis – Unterricht innovativ“

Wettbewerb will öffentliche Wertschätzung des Lehrerberufs erhöhen / Initiative der Vodafone Stiftung Deutschland und des Deutschen Philologenverbands (DPbV) sowie des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI) / Wettbewerb in zwei Kategorien: Lehrerinnen und Lehrer bewerben sich mit ihren innovativen Unterrichtskonzepten; Schüler nominieren besonders engagierte Lehrkräfte / Anmeldung bis zum 30. April 2009 unter www.lehrerpreis.de

Berlin/Düsseldorf, 10. Februar 2009 – Mit innovativen Ideen und großem Engagement arbeiten Lehrerinnen und Lehrer in Deutschland schon heute an der Schule der Zukunft, immer öfter fächerübergreifend, im Team, und mit hoher Schülerbeteiligung. Für diese Aufgabe benötigen die Lehrkräfte nicht nur die aktive Unterstützung, sondern auch die öffentliche Anerkennung ihres Engagements. Der bundesweite Wettbewerb „Deutscher Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ prämiiert zum einen die besten Unterrichtsmodelle und zum anderen besonders engagierte Lehrerinnen und Lehrer. Initiatoren des Wettbewerbs sind der Deutsche Philologenverband (DPbV) und der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI). Ermöglicht und finanziert wird der „Deutsche Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ von der Vodafone Stiftung Deutschland.

„Das Ansehen, das Lehrerinnen und Lehrer in Deutschland haben, wird ihrer Bedeutung und Leistung nicht gerecht. Viel zu oft wird übersehen, dass viele Lehrer mit großem persönlichen Engagement und innovativen Ideen den Unterrichtsalltag abwechslungsreich gestalten und Begeisterung zu wecken vermögen“, so Dr. Mark Speich, Geschäftsführer der Vodafone Stiftung Deutschland. „Deshalb haben wir uns mit dem Wettbewerb „Deutscher Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ das Ziel gesetzt, die öffentliche Wertschätzung des Lehrerberufs zu erhöhen und den Ideenaustausch zwischen Lehrern zu fördern“, so Heinz-Peter Meidinger, Bundesvorsitzender des Deutschen Philologenverbandes.

Der „Deutsche Lehrerpreis – Unterricht innovativ“ wird in zwei Kategorien vergeben: In der ersten Kategorie nominieren Schülerinnen und Schüler des Abschluss-Jahrganges 2008 oder 2009 an weiterführenden Schulen besonders engagierte Lehrer, die das

./..



verantwortungsvolle Miteinander von Schülern und Lehrern fördern und deren soziale Kompetenz sie persönlich erlebt haben. Die zweite Kategorie wendet sich direkt an die Lehrerinnen und Lehrer aus dem Sekundarbereich deutscher Schulen, die fächerübergreifend unterrichten und im Team zusammen arbeiten, und damit zur Zukunftsfähigkeit der Schulen in Deutschland beitragen.

Schülerinnen und Schüler können sich mit ihrem Votum sowie die Lehrkräfte mit ihren innovativen Unterrichtskonzepten bis zum 30. April 2009 unter www.lehrerpreis.de online anmelden. Auf der Homepage finden Interessierte darüber hinaus alle weiteren Informationen zum Wettbewerb. Für die besten Unterrichtskonzepte sind Preise im Gesamtwert von 13.000 Euro ausgeschrieben. Die besten Unterrichtsideen sowie die Preisträger in der Kategorie „besonders engagierte Lehrerpersönlichkeit“ werden im November dieses Jahres im Rahmen einer festlichen Preisverleihung in Berlin geehrt. Über die Gewinner entscheidet eine Jury, der unter anderem Doris Ahnen, Ministerin für Jugend und Sport in Rheinland-Pfalz, Annegret Kramp-Karrenbauer, Ministerin für Bildung, Familie, Frauen und Kultur des Saarlandes, sowie Heinz-Peter Meidinger, Bundesvorsitzender des DPhV, angehören.

Für Rückfragen:

Deutscher Philologenverband

Eva Hertzfeldt, Tel.: 0172/ 30 50 867, E-Mail: presse@dphv.de

Vodafone Stiftung Deutschland gGmbH

Danyal Alaybeyoglu, Tel.: 0211/ 533-6786,

E-Mail: danyal.alaybeyoglu@vodafone.com

www.lehrerpreis.de